

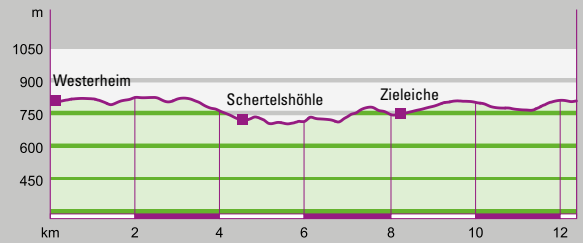


Ganz hoch und ganz tief. Der Luftkurort Westerheim ist mit 815 m der höchst gelegene Ort im Alb-Donau-Kreis. Doch es geht auch tief hinunter, nämlich in die Schertelhöhle, eine der eindrucksvollsten Schauhöhlen der Schwäbischen Alb. Ihre riesigen Tropfsteine sind von märchenhafter Schönheit.

Auf unserer Wanderung von Westerheim ausgehend erreichen wir sie auf halber Strecke und können auch das unweit davon entfernt liegende „Steinerne Haus“ besuchen. Doch die Tour durchs Biosphärengebiet hat noch einiges mehr an landschaftlichen Schönheiten zu bieten. Der Rundweg verläuft teils durch offene Feldflur als auch durch attraktive Waldgebiete und kommt immer wieder auf Höhenlagen von mehr als 800 Meter.

Westerheimer Höhlentour

Rundtour	12,4 km
Gehzeit	ca. 3:30 h
Höhenmeter	256 m
Start/Ziel	Westerheim, Haus des Gastes (Kirchenplatz)



Anfahrt nach Westerheim

Linie 30 Ulm - Laichingen - Westerheim (tägl.)
Rad-Wanderbus Blaubeuren - Heroldstatt - Westerheim - Laichingen (Mai-Okt., Sonn- und Feiertage)

Sehenswürdigkeiten



Westerheim

Luftkurort und höchst gelegener Ort im Alb-Donau-Kreis (815 m), Teil des Biosphärengebiets, Campingplatz, Alb-Bad, „Adventure Golf 817“ mit 18-Loch Naturparcour



Doline

Erdfall/Erdsenke, typisch für den karstgeprägten Untergrund der Schwäbischen Alb



Schertelhöhle

Schauhöhle, gilt als „schönste Tropfsteinhöhle der Alb“, 24 Meter tief, 212 m lang, Biosphäreninfozentrum zum Thema Geologie und Höhlen, Rasthaus mit Einkehrmöglichkeit (Höhle Mitte März - Mitte Nov. geöffnet)



Steinerne Haus

Höhle mit prächtig gewölbtem Felsportal, der Sage nach Schutzort der Klosterfrauen von Wiesensteig bei Gefahr



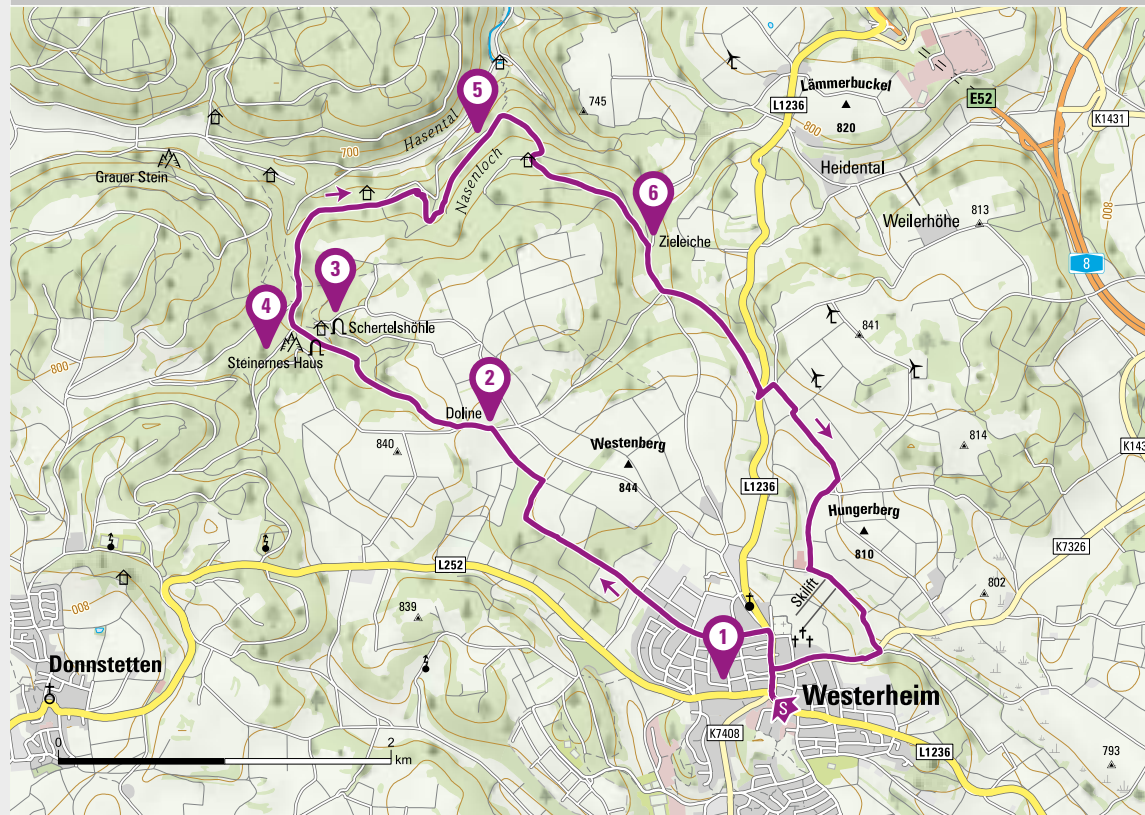
Nasenloch

eines der markanten Hang- und Schluchtwälder



Zieleiche

ein junger Nachkömmling ersetzt den einst stattlichen Baum der altersbedingt leider verloren ging



Steinerne Haus

Rasthaus Schertelhöhle

